



VERANSTALTUNGEN

Der aktuelle Veranstaltungskalender ist unter folgender Adresse abzurufen:

<http://idvnetz.org>

(auf Veranstaltungskalender klicken)

INFORMELLES PROTOKOLL

Vorstandssitzung in Wien, Österreich

NEUES AUS ALLER WELT

Vom 06 – 08. März 2004 hat die Vorstandssitzung des IDV in Wien, Österreich stattgefunden.

Verbandsberichte

XI. Internationale Tagung des Kroatischen DLV, 29. – 31. Oktober 2004 in Zadar.
Thema: „Was bringt die Schulreform dem Fremdsprachenunterricht - Ausländische Erfahrungen (PISA Studie, Bologna Erklärung) und unsere Realität“

XII. Internationale Tagung des Rumänischen DLV, 09. -12. 10. 2003 in Mangalia. Die Tagung des Rumänischen DLV ist sehr erfolgreich veranstaltet worden. Im Rahmen der Tagung ist die regionale Deutschlehrerzeitschrift MOSAIK vorgestellt worden. Das Thema der vierten Nummer ist Bild und Musik im DaF-Unterricht.

MOSAIK-Gruppe

Ende April 2004 findet in Zagreb das Redaktionstreffen der Mosaik Gruppe statt. Die Redaktion führt der Kroatische Deutschlehrerverband. Es wird versucht, KollegInnen aus Ungarn zur Mitarbeit zu motivieren.

DAAD-Tagung. Internationale Fachtagung. GERMANISTIK IN EUROPA – Vom 18. bis 22. Februar 2004 hat in Berlin die Internationale Tagung des DAAD stattgefunden.

Die Staatliche Universität der Republik Burjatien (BGU)

In Ulan-Ude/Republik Burjatien (Russische Föderation) findet vom 06.-11. Juni 2004 ein interdisziplinäres deutsch-russisches Forum „Deutsch baut Brücken“ in Kooperation und mit

Unterstützung des Deutschen Akademischen Austauschdienstes, Außenstelle Moskau (DAAD/AS Moskau), des Goethe-Instituts Moskau (GI Moskau), des Bildungs- und Wissenschaftsministeriums der Republik Burjatien und der Stadtverwaltung Ulan-Ude statt. Die IDV-Vorstandsmitglieder sind zu der Veranstaltung eingeladen worden. Der Vorstand kann jedoch nur an Veranstaltungen teilnehmen, die unter der IDV-Flagge organisiert werden.

VII. Tagung der Deutschlehrer und Germanisten der Slowakei

Die Präsidentin informiert den Vorstand über die Vorbereitungen auf die VII. Tagung der Deutschlehrer und Germanisten der Slowakei vom 1. – 4. September 2004 in Banská Bystrica zum Thema «Europäische Sprachenvielfalt – Chance oder Herausforderung für die deutsche Sprache?»

FAGE

5. Kongress der FAGE, des Dachverbandes der Spanischen Verbände.

Venezuela

Frau Helga Sörensen ist die neue Präsidentin des Venezulanischen Deutschlehrerverbandes.

Kamerun

Der neue Präsident des Kameruner Deutschlehrerverbandes Alexis Ngatcha hat den IDV-Vorstand informiert, dass der neu gewählte Vorstand des Kameruner Deutschlehrerverbands alle Rechte und Pflichten gegenüber dem IDV übernimmt. Der IDV-Vorstand nimmt mit Freude zur Kenntnis, dass sich die Situation in Kamerun geklärt hat.

Der Vizepräsident wird beauftragt, mit dem neu gewählten Vorstand Kontakt aufzunehmen und ihn zu bitten, den IDV offiziell mit einem Auszug aus dem Protokoll über die Änderung des Verbandsnamens zu informieren.

Kanada

Anett Schütt vom „APAQ“ hat dem IDV-Vorstand geschrieben mit der Bitte den „APAQ“ auf der IDV-Leitseite zu verlinken. Der Schatzmeister erklärt die Situation in Kanada. Die regionalen Deutschlehrerverbände sind über den Dachverband CATG im IDV vertreten. Wenn „APAQ“ im IDV als eigener Verband vertreten sein will, können sie um Aufnahme ansuchen. Der IDV-Vorstand wird ihr Ansuchen sorgfältig behandeln. Der Schatzmeister wird beauftragt sich mit Anett Schütt und der Präsidentin der CATG in Verbindung zu setzen und die Angelegenheit zu besprechen.

Côte d'Ivoire

Der neue Präsident des DLV in Cote d'Ivoire ist Charles Antoine Djokouehi.

Bulgarien

Die Präsidentin berichtet über das Projekt "Miteinander leben in Europa. Interkulturelles lernen – 7 Hefte". Der Bulgarische DLV hat die Federführung übernommen. Die verantwortliche Person ist Violetta Getcheva.

Indien

Die Expertin Jutta Gehrig berichtet, dass in Indien ein DLV gegründet worden ist und Mitglied im IDV werden will. Sie wird gebeten, sich über den Stand der Dinge zu informieren.

Togo, Burkina Faso

Der Vizepräsident berichtet, dass in Togo und Burkina Faso neue Deutschlehrerverbände gegründet worden sind.

Beitrittsanträge

Kuba

Lucka Pristavec berichtet, dass der Präsident des Kubanischen Deutschlehrerverbandes Jorge Hernandez nicht mehr in Kuba ist. Der Vorstand hat mit Frau Petra Roehler, Vorstandsmitglied des Kubanischen Deutschlehrerverbandes Kontakt aufgenommen und eine Rückmeldung bekommen,

dass man im neuen Vorstand an der Überarbeitung der Satzung arbeitet.

Kasachstan

Die korrigierte Version der Satzungen ist eingeschickt worden. Die Vorstandsmitglieder prüfen die Satzung und finden sie bis auf einige kleinere Änderungsvorschläge als gut. Die Generalsekretärin wird beauftragt, den Vorstand des Kasachischen DLV über die Änderungsvorschläge zu informieren.

Marokko

Marokko hat sich nicht gemeldet. Die Generalsekretärin wird beauftragt sich erneut an den Marokkanischen Deutschlehrerverband zu wenden und detaillierte Anmerkungen zu den Statuten an den Marokkanischen Deutschlehrerverband zu schicken.

Bosnien-Herzegowina

Die Generalsekretärin berichtet, dass anhand der schwierigen politischen Situation in Bosnien und Herzegowina die Konstituierung des nationalen Deutschlehrerverbandes nicht problemlos verläuft.

Usbekistan

Der Deutschlehrerverband Usbekistan hat die Unterlagen zur Aufnahme in den IDV eingeschickt. Die Vorstandsmitglieder prüfen die Unterlagen und stellen fest, dass sie überarbeitet werden sollen. Die Generalsekretärin wird beauftragt an den Usbekischen Deutschlehrerverband zu schreiben und detaillierte Anmerkungen zu den Statuten schicken.

Nachbereitung des Arbeitstreffens

Tagungsbericht

Die Berichte aus den Arbeitsgruppen liegen vor. Die Zusammenfassung wird auf der Leitseite veröffentlicht. Die Berichte der bisherigen Arbeitstreffen sind vom Goethe-Institut publiziert worden. Ab sofort werden sie in elektronischer Form auf der IDV-Leitseite publiziert.

Bestandaufnahme der einzelnen Projekte

Arbeitsgruppe 1

Zwölf Verbände haben ihre Leitseite gestaltet.

Arbeitsgruppe 2

NACHHOLEN

Arbeitsgruppe 3

Die Gruppenmitglieder sind sich über die diskutierten Richtlinien nicht einig geworden. Der IDV-Vorstand schlägt vor, die Diskussion während des nächsten DACH-Ladeskundeseminars unter Leitung von Experten zu beenden und Richtlinien für die Durchführung der IDO zu erarbeiten.

Arbeitsgruppe 4

(1) Bessere Nutzung der elektronischen Medien.

(2) Textpool von aktuellen Themen, die Verbänden vor Ort als Information für Medien und Ministerien dienen soll (wie z. B. sprachenpolitische Richtlinien, sprachenpolitische Entscheidungen, Mehrsprachigkeitskonzepte in den Schulen)

Michael Langner wird gebeten und Sebastian Bemile beauftragt zum Thema Informationspool einen Text über Mehrsprachigkeitskonzepte in Schulen zu schreiben.

Sebastian Bemile wird auch beauftragt über die internationalen IDV Beziehungen zu FIPLV und IVG für die IDV-Leitseite zu schreiben.

(3) Diskussion der Modelle zur Qualitätskriterien für bessere Verbandsarbeit.

(4) Dokumentation von Kooperationen mit verschiedenen Institutionen

Änderung des Satzes »Wahlordnung« 1.4

Die Änderung des Satzes wird unverzüglich in die Satzung auf der IDV-Leitseite eingetragen.

Antrag auf die Veröffentlichung der Protokolle auf der IDV-Leitseite

Laut Beschluss der Vertreterversammlung in Jena werden ab nun die Protokolle der Vorstandssitzungen nur auf der IDV-Leitseite erscheinen. Die Generalsekretärin wird beauftragt die Verbände sofort nach der Gutheißung der Protokolle in einer Mail zu informieren, dass die Protokolle auf der IDV-Leitseite abrufbar sind.

Tagungen unter IDV-Flagge

Internationale Deutscholympiade

Inga Kulmann hat den Vorstand informiert, dass der Deutschlehrerverband der dänischen Handelsschulen trotz allen Bemühungen nicht im Stande ist, die Internationale Deutscholympiade zu organisieren.

Neuer Termin: Frühjahr 2005

Die Präsidentin spricht den Polnischen Deutschlehrerverband an und erkundigt sich nach der Möglichkeit der Durchführung der 4. IDO. Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Ausgabe des Infoblattes liegt die Zusage des Polnischen DLV bereits vor. Herzlichen Dank.

Der IDV-Vorstand prüft die Möglichkeit der Bildung einer Untergruppe in der IDT-Sektion Testen und Prüfen zur Erstellung eines neuen Test- und Evaluationskonzepts der IDO.

DACH-Landeskundeseminar – Seminarbericht

Jutta Gehrig legt den Seminarbericht vor. Die Gruppe war hoch motiviert und das Seminar ist reibungslos verlaufen. Weiterhin besteht eine rege E-mail Korrespondenz unter den Teilnehmern des Landeskundeseminars.

Bewährt hat sich das Kriterium, solche TeilnehmerInnen zu bevorzugen, die in den letzten Jahren kein Stipendium in einem deutschsprachigen Land hatten.

Das übergreifende Thema „Identität“ ermöglichte es, viele verschiedene Unterthemen zu bearbeiten, wodurch ein informationsreiches Programm entstand.

Vorbereitung DACH-Seminar 2005

Die Generalsekretärin wird beauftragt an die Organisatoren des DACH Landeskundeseminars in Österreich, Deutschland und in der Schweiz zu schreiben und sie um Sicherstellung der Mittel und Durchführung des Seminars 2005 zu bitten.

Regionaltagungen

Es liegen keine Anträge vor.

Finanzen

Mitgliedsbeiträge: letzter Stand der Dinge

Der Schatzmeister legt die Liste der säumigen Verbände vor. Der Schatzmeister wird beauftragt an die säumigen Verbände zu schreiben und sie darauf aufmerksam zu machen, dass sie bei Nichtzahlung der Mitgliedsbeiträge auf die Leistungen und Rechte im IDV verzichten müssen und aus dem IDV ausgeschlossen werden können.

Beitragsermäßigungsanträge

Vier Beitragsermäßigungsanträge wurden eingereicht. Jutta Gehrig wird gebeten sich in einzelnen Fällen an die Sprachabteilungsleiter des GI vor Ort zu wenden und die Situation zu eruieren.

Einnahmen und Ausgaben

Der Schatzmeister legt dem Vorstand den Bericht über Einnahmen und Ausgaben für die Periode 1998 – 2003 vor. Die Büro-, Rundbrief-, Infoblatt- und Versandkosten sind erheblich gesenkt worden. Die Reisekosten sind trotz interkontinentaler Besetzung des Vorstandes gleich geblieben. Der Vorstand nimmt den Bericht nach Diskussion zustimmend zur Kenntnis.

Kassenbericht

Der Schatzmeister legt den vorläufigen Kassenbericht vor. Der Kassenbericht wird vom Vorstand diskutiert und zur Kenntnis genommen.

Umstellung der IDV-Buchführung von Schweizer Franken auf Euro

Beitragsermäßigungen werden im Sinne der Umstellung auf Euro folgend festgelegt:

10 CHF = 10 €

50 CHF = 35 €

100 CHF = 70 €

150 CHF = 105 €

Nebeneinkommen der Verbände werden folgend umgerechnet:

DM 3000 = € 1500

DM 5000 = € 2500

DM 3000 = € 1500

Stipendienkonzept

Der Schatzmeister legt das Stipendienkonzept vor. Der Vorstand diskutiert über das Stipendienkonzept.

XIII. IDT

Stand der Dinge

Die Präsidentin begrüßt die Mitglieder des Vorbereitungskomitees der XIII.IDT Graz-2005, Tagungsmanagerin der IDT Graz-2005 Brigitte Sorger und Ehrenmitglied und Tagungspräsident Hans Jürgen Krumm.

Die Tagungsmanagerin berichtet: 12.000 Informationsbroschüren zum Vorprogramm sind mit Hilfe verschiedener Organisationen verschickt worden. Werbeplakate sind schon gedruckt. Die Homepage wird gut besucht. 1000 Interessenten haben sich schon angemeldet. Das zweite Vorprogramm mit Sektionen und Rahmenprogramm erscheint im Juni 2004.

Für die Eröffnung ist die LIST Halle reserviert; für die Schlussfeier die Kassematten. An der Uni sind 50 Räume für die Dauer der Tagung reserviert.

Treffen der 1. SektionsleiterInnen

Das erste Arbeitstreffen der 1. SektionsleiterInnen ist in einer sehr positiven Arbeitsatmosphäre verlaufen. 34 von den 40 nominierten SektionsleiterInnen haben an der Sitzung teilgenommen, der Rest hat sich entschuldigt. Die 1. SektionsleiterInnen werden mit den 2. SektionsleiterInnen per E-Mail kommunizieren. Das nächste Treffen findet im Februar 2005 in Graz. Alle Sektionsleiter werden sich unmittelbar vor und nach der Tagung treffen.

Ein reiches Kulturprogramm während der IDT wird angeboten.

Die Endgültige Liste der SektionsleiterInnen und Sektionstitel wird von der Tagungsmanagerin Brigitte Sorger dem IDV-Vorstand vorgelegt und dankend zur Kenntnis genommen.

Vortragskonzept und Vortragende

Die Tagungsmanagerin Brigitte Sorger legt den IDV-Vorstandsmitgliedern die vorläufige Liste der Vortragenden vor. Die Vorstandsmitglieder werden um Nennung von potentiellen weiteren Vortragenden gebeten. Die Vorstandsmitglieder nehmen die Liste zur Kenntnis.

Stipendienkonzept

Die Tagungsmanagerin legt den Vorstandsmitgliedern das vorläufige Stipendienkonzept vor. Das Stipendienkonzept wird diskutiert und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Das Stipendienantragsformular wird ab August auf der IDT-Leitseite abrufbar sein. Ein Hinweis darauf wird im zweiten Vorprogramm erscheinen.

Alle Stipendienggeber koordinieren ihre Listen der Stipendienempfänger um doppelte Stipendienvergaben zu vermeiden.

Sektionsleitende als Delegierte

Die Tagungsmanagerin Brigitte Sorger empfiehlt nachdrücklich, dass die Sektionsleitenden aus organisatorischen Gründen nicht gleichzeitig auch ihre Verbände vertreten.

Anmeldeformular

Im Anmeldeformular, das mit dem 2. Vorprogramm verschickt wird, steht die Frage, ob die potentiellen TeilnehmerInnen Mitglied im nationalen Deutschlehrerverband sind. Die gewonnenen Informationen dienen den Deutschlehrerverbänden bei der Werbung um neue Mitglieder.

Es wird nachdrücklich empfohlen, dass sich die VerbandsvertreterInnen, um sich Unterkunft zu sichern, sowohl beim IDV als auch bei dem IDT-Tagungsbüro anmelden.

Die Tagungsgebühr für alle Stipendienempfänger wird direkt vom Stipendienggeber bezahlt.

Alle Stipendienggeber koordinieren ihre Listen der Stipendienempfänger um doppelte

Stipendienvergaben zu vermeiden.

Die VerbandsvertreterInnen werden über die Möglichkeit einer günstigen Unterbringung in Studentenheimen informiert. Die Kalkulation des IDV-Vertreterstipendiums erfolgt auf der Grundlage einer Unterbringung im Studentenheim.

IDV-Empfang auf der Tagung

Die Tagungsmanagerin Brigitte Sorger legt dem Vorstand eine Liste der möglichen Plätze für den IDV-Empfang vor. Der IDV-Vorstand bittet die Tagungsmanagerin den Empfang mit Catering in angenehmer Umgebung zu organisieren.

Foren

Präsentation der Deutschlehrerverbände während der IDT: Es werden verschiedene Formen der Präsentationen diskutiert. Vorschläge: Ein IDV-Treffpunkt wo man sich gemütlich zusammensetzen und über die Verbandsangelegenheiten unterhalten kann. Präsentation der Verbände mittels Power-Point auf einer Leinwand. Die Verbände werden gebeten, Informationsmaterial für die Präsentation einzuschicken. Der Schriftleiter Marco Aurelio Schaumloeffel wird beauftragt die Verbände um das Einschicken des Materials zu bitten.

Der Vorstand bittet die Tagungsmanagerin die Technik für die Präsentation der Verbände am Tag der Eröffnung in der LIST Halle zu sichern.

Podium

Die inhaltliche und logistische Gestaltung des Podiums wird diskutiert. Jutta Gehrig wird gebeten, Helena Hanuljaková und Lucka Pristavec werden beauftragt, bis 20. Mai einen Text über Deutsch im Lichte der EU Erweiterung für das zweite Vorprogramm vorzubereiten (ca. 80 Wörter)

Ein Forum wird eingerichtet, wo TeilnehmerInnen ihre Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien vorstellen können.

Wettbewerb

Das Tagungskomitee lädt alle Lernerinnen und Lerner am Wettbewerb „Begegnungssprache Deutsch. Motivation. Herausforderung. Perspektiven“ teilzunehmen. Die Ausschreibung wird im April über den IDV an die Deutschlehrerverbände gehen.

Besuch im Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten

Gespräch über die Aufgaben der IDV und die Vorbereitung auf die IDT-Graz 2005 mit Frau Mag. Gertrude Zhao-Heissenberger vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur und Herrn Dr. Florian Haug vom Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten.

XIV. IDT

Erste Gespräche mit Jena, Deutschland sind gelaufen.

Rundbrief / Infoblatt

Richtlinien zur Erstellung der Beiträge für die IDV-Leitseite

Der Schriftleiter stellt Richtlinien zur Erstellung von Beiträgen für den IDV-Rundbrief vor. Der Vorschlag wird diskutiert, ergänzt und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Richtlinien erscheinen demnächst auf der IDV-Leitseite www.idvnetz.org

Jutta Gehrig wird gebeten für den Rundbrief „Aus meiner Sicht“ zu schreiben.

Marco Aurelio Schaumloeffel spricht die neu gewählten Verbände an und bittet sie, einen Beitrag über ihre Verbandsarbeit zu schreiben.

Diskussionsforum

Der Schriftleiter stellt den Vorstandsmitgliedern das Funktionieren des Diskussionsforums vor.

Funktionen der IDV-Web-Site

Die Präsidentin wird beauftragt erneut an Gerard Westhoff zu schreiben und ihn zu bitten bei Herminio Schmidt in Sachen Missbrauch des IDV-Namens für Werbung für Englischkurse in Kanada zu intervenieren.

Informationen aus dem IDV-Vorstand

Der Deutschlehrerverband der dänischen Handelsschulen wird gebeten, eine Erklärung über das Nichtstattfinden der Olympiade in Dänemark für den Rundbrief zu schreiben.

Sonstiges

Die Beschreibung der Funktionen bzw. Aufgaben der einzelnen Vorstandsmitglieder auf einer halben DIN A4 Seite wird bis Mitte September an Brigitte Ortner geschickt. Brigitte Ortner wird gebeten die Texte zu vereinheitlichen und sie an den Schriftleiter zu schicken.

Beziehungen zu internationalen Organisationen

FIPLV

Der Vizepräsident berichtet, dass das von ihm verfasste Referat für die FIPLV Konferenz auf einer CD erscheinen soll. Da die Zusammenfassung des Referats bereits im IDV-Rundbrief erschienen ist, bittet er um Erlaubnis dem FIPLV das erweiterte Referat zum Publizieren zu überlassen. Die Vorstandsmitglieder geben der Bitte statt.

Der Vizepräsident wird beauftragt ein Konzept für Zusammenarbeit von monolingualen Verbänden zu verfassen.

Ziel: Internationale Sprachenpolitik, Erstellen eines Papiers zur Politikberatung (Mehrsprachigkeit).

IVG

Aus den Abbuchungen ist ersichtlich, dass Gerard Westhoff den IDV in den IVG eingeschrieben hat. Eine Entscheidung über die Mitgliedschaft des IDV in anderen Organisationen bedarf der Zustimmung des IDV-Vorstandes. Die Präsidentin wird beauftragt, Herrn Gerard Westhof zu schreiben und ihn zu bitten, zu der Angelegenheit Stellung zu nehmen.

Zusammenstellung des IDV Vorstandes 2005 – 2009

Die Frist für die Einreichung der Vorschläge für Vorstandsmitglieder läuft bis Ende Januar 2005. Der Aufruf zur Nominierung der Kandidaten wird im November 2004 an die Verbände geschickt.

Programmschwerpunkte der Amtsperiode

Programmschwerpunkte der Amtsperiode werden laufend ergänzt.

Sonstiges

Sprachrat

Wettbewerb – Der Sprachrat hat sich zum Ziel gesetzt Aktivitäten zur Förderung der deutschen Sprache zu initiieren. In diesem Sinne wird der Wettbewerb „Das schönste Wort“ ausgeschrieben. Gesucht wird für die Teilnehmer persönlich das schönste Wort und die Begründung dazu. Beteiligen kann sich jeder, der will. Eine internationale Jury wird die eingeschickten Arbeiten sichten und beurteilen. Einsendetermin: 1. April bis 30. Juni 2004. Informationen über die näheren Bedingungen findet man auf der Leitseite des Sprachrates www.deutscher-sprachrat.de

Empfehlungen für die Verbandssatzungen neuer Verbände

Jutta Gehrig unterbreitet dem Vorstand einen Entwurf der Empfehlungen für die Verbandssatzungen neuer Verbände. Der Entwurf wird diskutiert, ergänzt und zur Kenntnis genommen.

Pressemappe

Marco Schaumloeffel und Michael Langner stellen den Vorschlag einer Pressemappe vor. Der Vorschlag wird in der Vorstandssitzung im Herbst endgültig formuliert.

Archiv

Ehrenmitglied Hans Jürgen Krumm wird in den Sommermonaten gemeinsam mit einer interessierten Studierenden die Akten sichten und dem IDV vorschlagen, was sich aus seiner Sicht für die Archivierung eignet. In der Folge wird er diejenigen Akten identifizieren, die sich für eine Geschichte des IDV als Grundlage für eine Diplomarbeit auswerten lassen. Bis dahin sollen (und können) die Akten im Österreich Institut gelagert bleiben und auch mit den restlichen Akten aus dem

Goethe Institut ergänzt werden. Im September 2004 kann eine Entscheidung darüber getroffen werden, wie weiter zu verfahren ist.

Nächste Vorstandssitzung

Der Kroatische Deutschlehrerverband veranstaltet im Oktober eine Konferenz in Zadar. Die Generalsekretärin wird beauftragt sich bei den Organisatoren zu erkunden, ob sie bereit wären eine Unterkunft für die nächste Vorstandssitzung zu reservieren. Der Vorstand würde bei dieser Gelegenheit an der Eröffnung der Konferenz teilnehmen.

Abschluss

Die Präsidentin dankt Brigitte Ortner für die vorbildliche Betreuung während der Sitzung und den Vorstandsmitgliedern für die hervorragende Zusammenarbeit. Die Präsidentin dankt dem aus dem Vorstand ausscheidenden Experten Michael Langner für die fruchtbringende Zusammenarbeit in den letzten zwei Jahren.

Die Adressen der Vorstandsmitglieder

Präsidentin

Helena Hanuljaková
MC Tomášikova 4, P.O.BOX 14
SK – 820 09 Bratislava 29
Slowakische Republik
Tel.: 00421 2 482 094 28
Fax: 00421 2 433 359 46
E-Mail: hanuljakova@idvnetz.org

Schatzmeister

Alfred H. Schulze
12, 2168 150A Street
Surrey, B. C.; V4A 9W4 - Kanada
Tel.: 001 604 536 – 9253
Fax: 001 604 536 – 7352
E-Mail: schulze@idvnetz.org

Expertin Österreich

Brigitte Ortner
Österreich Institut
Porzellangasse 2/28
A – 1090 Wien
Tel.: 0043 1 319 48 58
Fax: 0043 1 319 48 58 -10
E-Mail: ortner@oei.org

Vizepräsident

Sebastian K. Bemile
Ghana Institute of Languages
P.O.BOX M. 67, Accra - GHANA
Tel.: 00233 21 222880, 508 156
Fax: 00233 21 222880
bemile@idvnetz.org

Expertin Deutschland

Jutta Gehrig
Leiterin des Bereichs 311/ PV
Goethe-Institut Inter Nationes
Dachauer Str. 122
D-80637 München
Tel. ++49-89-15921-318
Fax. ++49-89-15921-173
E-Mail: gehrig@goethe.de

Generalsekretärin

Lucka Pristavec
Za tremi ribniki 18
2000 Maribor - Slowenien
Tel: 00386 220 7842
Fax: 00386 220 7990
pristavec@idvnetz.org

Schriftleiter

Marco Aurelio Schaumloeffel
Brazilian Embassy
P.O. Box CT 3859
Accra, GHANA
Tel.: 00 233 24 960521
E-Mail: schaumloeffel@idvnetz.org

Experte Schweiz

Peter Sauter
Lern- und Forschungszentrum
Fremdsprachen. Bereich DaF.,
Universität Freiburg
Rue Criblet 13,
CH-1700 Freiburg / Schweiz
E-mail: peter.sauter@unifr.ch
Tel ++41 026 3007965 / Fax 3009717

[Zurück](#)